



Workshop 8

Uwe Ermer

„Schilddrüsenparanoia“-Umgang/ Kommunikation mit Patienten und Eltern bei Falschdiagnosen am typischen Beispiel Schilddrüse und weiteren

Funktionelle Beschwerden werden häufig mit einer somatischen Erkrankung belegt. Der Patient freut sich über eine „echte Diagnose“. Eine grundsätzliche Auseinandersetzung mit der Ursache wird einem psychotherapeutischen Behandlungsteam dadurch aber erschwert oder sogar verwehrt.

Am häufigen Beispiel von Schilddrüsen-Diagnosen wird das Thema an Hand echter Fälle diskutiert. Die Teilnehmer sind eingeladen eigene Fallbeispiele mitzubringen.